



# FNA-Jahrestagung

## Alterssicherung als Stabilitätsanker in Zeiten der Polykrise?

1. und 2. Februar 2024

## **FNA-Jahrestagung 2024 – Alterssicherung als Stabilitätsanker in Zeiten der Polykrise?**

Globale Finanzkrise, Staatsschuldenkrise im Euro-Raum, starke Flüchtlingsbewegungen, Corona-Pandemie, Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine, Energiepreis- und Inflationsschocks – dies sind Beispiele für Krisen und Konflikte der jüngeren Vergangenheit, von denen (auch) Deutschland stark betroffen war.

Die (vermeintliche) Häufung von Krisenphänomenen mit teilweise globalem Ausmaß veranlassen Wissenschaftler:innen dazu, immer neue Qualitäten von Bedrohungen herauszustellen. In diesem Zusammenhang brachte der Wirtschaftshistoriker Adam Tooze den Begriff der „Polykrise“ auf die Agenda. Das „Neue“ ist dabei weniger die schnelle Abfolge oder Häufung von Krisen, sondern Tooze zielt darauf ab, dass sich in der Polykrise verschiedene miteinander verbundene Krisen über systemische Risiken aus verschiedenen gesellschaftlichen Sphären wechselseitig beeinflussen und verstärken können. Die Vorstellung der Polykrise soll daher als Hintergrundfolie für die einzelnen Vorträge dienen.

Der Fokus des Tagungsthemas liegt auf der Rolle des Alterssicherungssystems in dem komplexen Krisengeschehen. Kann Alterssicherung ein Stabilitätsanker in Zeiten der Polykrise sein? In welchen Wechselwirkungen steht das System der Alterssicherung mit den genannten Krisen und worin unterscheiden sich gegenwärtige von vergangenen Krisenzeiten hinsichtlich der Absicherung im Alter?

## Programm

**Donnerstag, 1. Februar 2024**

Moderation: Prof. Dr. Ute Klammer  
Institut Arbeit und Qualifikation /  
Deutsches Institut für Interdisziplinäre  
Sozialpolitikforschung,  
Universität Duisburg-Essen

9.45 Begrüßung

Präsidentin Gundula Roßbach  
Deutsche Rentenversicherung Bund

### **Krisenzeiten und die Herausforderungen für das Alterssicherungssystem in Deutschland**

10.00 Was ist Normalität und was Krise?  
Begriffsbestimmung und historische Einordnung  
aktueller Krisendiagnosen

Prof. Dr. Petra Gehring  
Technische Universität Darmstadt

10.45 Krisenzyklen. Die deutsche Alterssicherung nach  
dem Ende des „Wirtschaftswunders“

Prof. Dr. Cornelius Torp  
Universität Bremen

11.30 – 12.00 Kaffeepause

## Zusammenspiel und Wechselwirkungen von Krisen – Konsequenzen für Alterssicherung I

- 12.00 Langfristige Herausforderung Demografischer Wandel – Aspekte einer nachhaltigen Demografiepolitik

Prof. Dr. C. Katharina Spieß  
Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB)  
und Universität Mainz

- 12.45 Herausfordernde ökonomische, ökologische und soziale Transformationen – Auswirkungen von Digitalisierung und Dekarbonisierung auf soziale Sicherungssysteme

Prof. Dr. Martin Brussig  
Institut Arbeit und Qualifikation,  
Universität Duisburg-Essen

Prof. Dr. Werner Eichhorst  
Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit

### 13.30 – 14.30 Mittagspause

## Zusammenspiel und Wechselwirkungen von Krisen – Konsequenzen für Alterssicherung II

- 14.30 Krisen, Nachhaltigkeit und Kapitaldeckung:  
Politökonomische Perspektive

Dr. Benjamin Braun  
Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung

- 15.15 Verkettung von Krisen in der Corona-Pandemie –  
Arbeitsmarkt und Alterssicherung, Lieferketten  
und Konsum

Prof. Marcel Fratzscher, Ph.D.  
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung Berlin

**16.00 – 16.30**    **Kaffeepause**

**16.30**    **Paneldiskussion**

Alterssicherung –  
Stabilitätsanker oder Teil der Polykrise?

Moderation: Madeleine Hofmann  
(Freie Journalistin und Autorin)

Sylvia Dünn  
Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg

Henriette Wunderlich  
Sozialverband Deutschland (SoVD)

Prof. Dr. Peter Bofinger  
Universität Würzburg

Prof. Dr. Remi Maier-Rigaud  
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg

**Ab 18 Uhr**            Für angemeldete Teilnehmer:innen:  
Bustransfer zum Abendessen  
(inkl. Architekturführung von Ticket B  
während der Busfahrt)

Restaurant Lawrence Berlin  
Oranienburger Str. 69

## Freitag, 2. Februar 2024

Moderation: Prof. Dr. Ute Klammer  
Institut Arbeit und Qualifikation /  
Deutsches Institut für Interdisziplinäre  
Sozialpolitikforschung,  
Universität Duisburg-Essen

### Fokus auf exemplarische Länder und Ländervergleiche

9.00 Kapitaldeckung zur Stabilisierung der Alterssicherung? Staatsfonds im internationalen Vergleich

Prof. Dr. Holger Bonin  
Institut für Höhere Studien (Wien)

9.45 Wohlfahrtsstaatliche In- und Exklusionsmechanismen im Zusammenhang mit Krisen – Ländervergleichende Analysen

Dr. Kerem Gabriel Öktem  
SOCIUM, Universität Bremen

### 10.30 – 11.15 Kaffeepause

11.15 Wie resilient sind Wohlfahrtsstaaten in Europa? Arbeitsmarktpolitik und Alterssicherung als Krisenbewältigung

Prof. Dr. Bernhard Ebbinghaus  
Universität Mannheim

12.15 Verabschiedung

Dr. Stephan Fasshauer  
Deutsche Rentenversicherung Bund

12.30 Kleiner Mittagsimbiss

# Informationen zur Tagung

## Tagungsort

Deutsche Rentenversicherung Bund  
– Großer Sitzungssaal – (R 2219)  
Ruhrstraße 2, 10709 Berlin

## Anmeldung und Zugang Online-Angebot

[www.fna-rv.de](http://www.fna-rv.de)

## Fachliche Betreuung

Dr. Leila Akremi und Dr. Tim Deeken  
E-Mail: [fna@drv-bund.de](mailto:fna@drv-bund.de)

## Organisatorische Betreuung

Veranstaltungsmanagement FNA  
E-Mail: [fna-veranstaltungen@drv-bund.de](mailto:fna-veranstaltungen@drv-bund.de)

## Tagungskosten

Teilnahme und Tagungsunterlagen sind kostenfrei.

# Informationen zum FNA

## Projektförderung

Das FNA fördert Forschungsarbeiten, die sich mit dem Thema „Alterssicherung“ auseinandersetzen. Über Projektanträge wird grundsätzlich zweimal im Jahr entschieden.

## Stipendien

Nachwuchswissenschaftler:innen haben die Möglichkeit, ein Stipendium zur Finanzierung ihrer Dissertation beim FNA zu beantragen.

## Studierendenprojekte

Eine frühzeitige Unterstützung des wissenschaftlichen Nachwuchses ist über die Förderung von Lehrforschungsprojekten zu vielfältigen Fragen der Alterssicherung möglich.

## Forschungspreis

Hervorragende wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Alterssicherungsforschung prämiert das FNA mit dem jährlichen Forschungspreis.

Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen unter [www.fna-rv.de](http://www.fna-rv.de).